
Erfassung und Gefährdungsabschätzung von altlastverdächtigen Flächen und Verdachtsflächen

Methoden zur Ermittlung und Untersuchung; Erfahrungen bei der Einzelfallbearbeitung

ERFAHRUNGEN BEI DER EINZELFALLBEARBEITUNG

Dieses Fachseminar informiert Sie über Entwicklungen bei der Ermittlung und Untersuchung von altlastverdächtigen Flächen und Verdachtsflächen. Es wird über Praxiserfahrungen berichtet und bedeutsame Ergebnisse von Untersuchungsvorhaben werden vorgestellt.

Bei der Auswahl der Vortragsthemen des hier angebotenen Fachseminars werden die Anregungen und Themenwünsche von Behörden und Gutachtern zu aktuellen Fragen und Problemen im praktischen Vollzug in besonderem Maße berücksichtigt.

IHRE VERANSTALTUNGSLEITERIN

Dr. Andrea Hädicke

Dezernentin im Fachbereich „Bodenschutz, Altlasten, Ökotoxikologie“, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW,

Ihr Programm

09:30 Uhr: Begrüßung und Einführung

DR. ANDREA HÄDICKE, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW

09:45 Uhr: Erfassung von Altlasten, Verdachtsflächen und schädlichen Bodenveränderungen auf Militär- und Rüstungsstandorten – Praxisbeispiele

FRANK EITELBERG, Untere Bodenschutzbehörde des Kreises Siegen-Wittgenstein

10:30 Uhr: Montanhistorisches Dokumentationszentrum montan.dok - Nutzen für die Altlastenerfassung -

DR. MICHAEL FARRENKOPF, Deutsches Bergbau-Museum Bochum

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr: Gefährdungsabschätzung im Rahmen des Abschlussbetriebsplanverfahrens der Schachtanlage und Kokerei Heinrich Robert

JAN SENGER, Bezirksregierung Arnsberg Dezernat 63

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr: Zusammenarbeit des Instituts der Feuerwehr NRW mit der UBB Münster bei Belastungen des Bodens und des Grundwassers mit PFC

DR. SVEN SOLYNTJES, Institut der Feuerwehr NRW
DIANA STEINER, Untere Bodenschutzbehörde Stadt Münster

13:45 Uhr: Methoden der Detailuntersuchung am Beispiel einer großflächigen Bodenbelastung

MONIKA MACHTOLF, IFUA GmbH Bielefeld

14:30 Uhr: Das „Hydrogeologische Modell“ bei der Gefährdungsabschätzung für den Wirkungspfad Boden-Gewässer

ILKA DELBANCO, Dr. Kerth + Lampe Geo-Infometric GmbH
DR. MICHAEL KERTH, Dr. Kerth + Lampe Geo-Infometric GmbH

15:15 Uhr: Kaffeepause

15:30 Uhr: Neues zu alten Lasten – Aktuelle Rechtsprechung zum Bodenschutzrecht

NIKOLAUS SÖNTGERATH, AAV - Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten

Termin: 11.11.2020

9:30 bis 16:30 Uhr

Online

www.bew.de/dw002

ZIELGRUPPE

Dieses Seminar ist geeignet für Mitarbeiter/-innen von Ingenieur- und Gutachterbüros sowie Beschäftigte der staatlichen und kommunalen Umweltverwaltung, die mit der Untersuchung und Bewertung von altlastverdächtigen Flächen/Verdachtsflächen und Altlasten/schädlichen Bodenveränderungen befasst sind.

Es ist gleichzeitig eine geeignete Fortbildungsveranstaltung gem. § 8 der Verordnung über Sachverständige und Untersuchungsstellen für Bodenschutz und Altlasten des Landes Nordrhein-Westfalen (SU-BodAV NRW).

ABSCHLUSS

BEW-Teilnahmebescheinigung

KLIMANEUTRALITÄT

Das BEW nimmt eine Vorreiterrolle im Bereich der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes ein. Im Rahmen dieses Engagements ist auch diese Veranstaltung klimaneutral gestellt. Weitere Informationen unter www.bew.de/klimaneutralitaet.

ANMELDEBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZHINWEIS

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Der Teilnahmepreis gilt pro Person – Veranstaltungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke sind enthalten. Es gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BEW GmbH, zu finden auf www.bew.de/agb.

Die Datenspeicherung unterliegt den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die persönlichen Angaben werden des Weiteren vom BEW genutzt, um Ihnen Angebote des BEW zur Weiterbildung per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem in dem geltenden rechtlichen Rahmen per E-Mail über Weiterbildungsangebote des BEW, die den vorher genutzten Leistungen ähnlich sind. Ausführliche Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie unter www.bew.de/datenschutz. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit per E-Mail an kundenbetreuung@bew.de oder telefonisch unter 0201-8406-6 widersprechen.

- Ich möchte weitere Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW nur per E-Mail erhalten.
- Ich möchte keine weiteren Informationen zu Fortbildungsangeboten des BEW erhalten.

ANSCHRIFT BEW ESSEN

BEW - Das Bildungszentrum für die Ver- und Entsorgungswirtschaft gGmbH
Wimberstr. 1
45239 Essen

> Telefax für die Anmeldung: 0201-8406-817
> Online-Anmeldung: www.bew.de/anmeldung

ANSPRECHPARTNER

Inhaltliche Fragen

Claudia Booms, 0201/8406-835, booms@bew.de

Organisation

Claudia Booms, 0201/8406-835, booms@bew.de

Adressänderungen

Marianne Busse, 0201-8406-873, busse@bew.de

ANMELDUNG ZUR VERANSTALTUNG

Erfassung und Gefährdungsabschätzung von Altlasten und schädlichen Bodenveränderungen

TERMIN IM BEW-ESSEN

11.11.2020 Kurs: DW002E2011i

PREISE IN €

- Regulär 355,-
 - Verbandsmitglieder (Bitte einkreisen) 325,-
- AAV, ANS, BDE, BDG, BVB, BWK, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WFZruhr
→ Mitgliedsnummer: _____
- Bezirksregierungen und LANUV 300,-
 - Kommunale Umweltverwaltung NRW 95,-
 - Sonstige Behörden in und außerhalb NRW 315,-

DATEN DES TEILNEHMENDEN

Anrede, Titel*

Nachname, Vorname*

Geburtsdatum (für Bescheinigungen)

Funktion/Position

Abteilung

Firma*

Anschrift*

E-Mail*

Telefon (für mögliche Rückfragen)*

OPTIONAL: ZUSÄTZLICHE KORRESPONDENZADRESSE (Z.B. PERSONALABTEILUNG)

Anrede, Titel

Nachname, Vorname

E-Mail

OPTIONAL: ABWEICHENDE RECHNUNGSANSCHRIFT

Firma

Anschrift

z. Hd.

* Pflichtfeld

ÜBERNACHTUNGSANFRAGE IM BEW-HOTEL ESSEN

- Anreise am Vortag, nach 19:00 Uhr
- ____ x Übernachtung EZ inkl. Frühstück 72,50
- ____ x Übernachtung DZ inkl. Frühstück 47,00
- ____ x Abendessen 12,00

Ort, Datum

Unterschrift